

Ich heiße Paulina Mucha, ich bin jetzt 18 Jahre alt. Ich komme aus Polen, ich wohne im Süden des Landes, in Schlesien. Ich bin die Niveaustufe C1, ich lerne jetzt schon Deutsch seit meiner Kindheit. Ich lerne sehr viel für die Schule. Ich will eine gute Uni dann besuchen, in der Zukunft. Und es war immer mein Traum, vielleicht in München zu studieren – das ist ja die beste Universität in Deutschland. Und, in meiner Freizeit lese ich Bücher. Ich spiele auch Klavier und bin einer Kletterwandgruppe [...]

Frage: Was darfst du an deiner Schule mitbestimmen?

Wir haben ein Stimmrecht, wenn es um die Angelegenheiten der Schlergemeinschaft geht. Jede Klasse hat so ihren Schlervorstand, das sind jetzt drei Personen, die die Klasse repräsentieren, auch vor dem Lehrkollegium. Ich bin jetzt nicht Boss der Klasse, aber ich kann über die Finanzen unserer Klasse entscheiden. Also kann ich auch was organisieren, Gelder einnehmen oder so was in der Art. Und dann; diese drei Personen haben die Möglichkeit, über den ganzen Schlervorstand der Schule zu entscheiden. Und was wir machen, sind Sitzungen mit den Lehrern, wo wir entscheiden und nachdenken, was könnten wir ändern, was wäre besser jetzt für uns Schüler und was würde die Arbeit mit den Lehrern angenehmer machen.

Frage: Was würdest du an deiner Schule gerne mitbestimmen?

Eigentlich denke ich, wir könnten viel mehr selber über uns entscheiden, weil dann wäre es auch fairer, aber leider haben wir nicht die Möglichkeit dazu. Zum Beispiel, nächstes Jahr gibt es in meiner Schule Direktorwahlen. Der Direktor ist ja eine Persönlichkeit, die jetzt nicht nur über die Lehrer entscheidet, sondern auch über uns Schüler. Und meistens sind es Personen, die nicht so einen guten Zugang dazu haben. Ich meine jetzt nicht, dass wir den Direktor wählen sollen, weil das können wir ja nicht, wir sind nicht dazu berechtigt. Aber, dass wir auch das Stimmrecht dazu haben und unsere eigene Meinung dazugeben könnten.

Frage: Warum, denkst du, darfst du das nicht mitbestimmen?

Weil meiner Meinung nach, wäre es viel komplizierter, jetzt für die Lehrer, sie müssten, sozusagen, auch auf uns acht nehmen in dieser Weise. Und das ist auch so eine Sache, die der Stadtrat jetzt entscheidet, wer der Direktor ist, und die wollen eigentlich nicht, dass wir Schüler jetzt auch Stimmrecht haben. Das ist für sie viel zu kompliziert. Und ich glaube auch, dass leider nicht alle Schüler so auf dem Niveau sind, so erwachsen, dass sie jetzt mit Verstand darüber entscheiden. Viele könnten es als Spaß ansehen. Also ich bin jetzt nicht so, aber ich weiß, es gibt solche an der Schule und das weiß ich, dass die Lehrer das auch wissen und sie es auch im Hinterkopf haben, wenn sie darüber nachdenken.